

# Einleitung.

Das „Berliner Handelsregister 1926“ (62. Jahrgang) ist gegenüber der Ausgabe 1925 wiederum wesentlich erweitert. Die Zunahme erklärt sich schon dadurch, daß im Laufe des Jahres 1925 etwa 5000 Neueintragungen und 17 300 Firmenänderungen erfolgten, denen etwa 2700 Firmenlöschungen gegenüberstehen.

Trotz sorgfältigen Korrekturlesens läßt es sich jedoch nicht vermeiden, daß bei den vielen Millionen von Buchstaben Druckfehler vorkommen. Wir bitten die Firmen, die eigenen Eintragungen nachzuprüfen und Fehler beim Amtsgericht Berlin-Mitte (Grunerstraße) zu berichtigen. Besondere Wünsche, die Eintragungen nach bestimmter Hinsicht zu ergänzen, können nur dann Berücksichtigung finden, nachdem die entsprechenden Eintragungen in dem beim Amtsgericht geführten Register vorgenommen sind. Des amtlichen Charakters des Buches wegen muß sein Inhalt mit den Register-Akten genau übereinstimmen.

Das System der Bearbeitung schließt sich dem der letztjährigen Ausgabe an. Alle bis zum **31. Dezember 1925** beim Amtsgericht vorgenommenen Firmen-Eintragungen, -Löschungen und -Änderungen wurden in der vorliegenden Ausgabe 1926 berücksichtigt. Die letzten Eintragungen sind in dem **Nachtrag** aufgenommen.

Sämtlichen im Jahre 1925 in das Handels-Register eingetragenen Firmen ist diese Jahreszahl beigegeben. Diejenigen Firmen, denen keine Jahreszahl beigegeben ist, sind **vor dem Jahre 1908** eingetragen. Aus der Eintragsnummer läßt sich das Gründungsjahr an Hand folgender Tabelle ablesen. Die bis zum Jahre **1900** eingetragenen Firmen tragen in **Abt. A** die Nummer bis 7035, in **Abt. B** bis Nummer 1425.

Eintragungsjahr:	Eintragsnummer in Abteilung A:	Eintragsnummer in Abteilung B:
1901: Nr.	7036 — 13055	Nr. 1426 — 1698
1902: „	13056 — 18532	„ 1699 — 2005
1903: „	18533 — 22393	„ 2006 — 2376
1904: „	22394 — 26166	„ 2377 — 2853
1905: „	26167 — 27944	„ 2854 — 3397
1906: „	27945 — 29617	„ 3398 — 4122
1907: „	29618 — 31384	„ 4123 — 4927
1908: „	31385 — 33242	„ 4928 — 5969

In dem Bestreben, den Wert des Buches als Orientierungswerk weiter zu erhöhen, haben wir auch bei den im abgelaufenen Jahre neu eingetragenen Firmen der B-Abteilung (G. m. b. H. und Aktien-Gesellschaften) die Höhe des Grundkapitals der betr. Unternehmungen angegeben, und zwar bei den G. m. b. H., wo nötig, getrennt in Bar- und Sacheinlagen. Soweit im Jahre 1925 Neueintragungen von Aktiengesellschaften, Kommanditgesellschaften auf Aktien, Versicherungsvereinen a. G., juristischen Personen, G. m. b. H. und Genossenschaften erfolgt sind, ist das Grund- bzw. Stammkapital in der vorliegenden Ausgabe in Reichsmark angegeben; ebenso ist das in denjenigen Fällen geschehen, in denen die Umstellung des Kapitals von Unternehmen der genannten Arten auf Reichsmark im Laufe des Jahres 1925 bewirkt und eingetragen worden ist.

Es wird von einzelnen Firmen zu ihrem eigenen Nachteil noch immer unterlassen, der Amtsstelle von eingetretenen Personal- und Lokalveränderungen Mitteilung zu machen. Hierauf sind die in dem Buche etwa vorkommenden Ungenauigkeiten zurückzuführen.

Wir weisen daher an dieser Stelle nochmals darauf hin, daß alle derartigen Mitteilungen schriftlich oder mündlich von den Herausgebern beim Amtsgericht Berlin-Mitte (Grunerstraße), Abt. Handelsregister, dankbar entgegengenommen werden.

Berlin SW 68, im Januar 1926.

VERLAG ULLSTEIN

Abt. Handelsregister.